

Lesesaalordnung des Bistumsarchivs Speyer

- Mäntel, Taschen und Wertgegenstände dürfen nicht in den Lesesaal mitgenommen werden. Zu ihrer Aufbewahrung stehen Schließfächer im Vorraum zur Verfügung.
- Mit Rücksicht auf andere Nutzerinnen und Nutzer ist im Lesesaal laute Unterhaltung zu vermeiden. Die Nutzung von Mobiltelefonen sowie das Mitbringen von Speisen, Getränken oder Haustieren sind nicht erlaubt.
- Das Archivgut ist mit größter Sorgfalt und Schonung zu behandeln und in der vorgefundenen Ordnung zu belassen. Es sind keinerlei Anmerkungen oder Unterstreichungen vorzunehmen oder einzelne Blätter zu entnehmen. Das Archivgut darf nicht als Schreibunterlage verwendet werden. Handschriftliche Notizen sind auf einem separaten Papier mit Bleistift anzufertigen. Das Befeuchten der Finger beim Umblättern und das Abstützen auf gebundene Archivalien sind zu unterlassen.

Die Nichtbeachtung der Sorgfaltspflichten führt zum Widerruf der Benutzungserlaubnis (vgl. § 6 der Benutzungsordnung).

- Originale werden nicht zur Verfügung gestellt, wenn entsprechende Mikrofilme/-fiches oder Digitalisate vorliegen. Stark beschädigtes Archivgut ist ebenfalls von der Nutzung ausgeschlossen.
- Es wird gebeten, die Aufsicht im Lesesaal auf Schäden, Lücken oder Ungereimtheiten am Archivgut aufmerksam zu machen.
- Die Zahl der den einzelnen Nutzerinnen und Nutzern jeweils vorliegenden Archivalien soll in der Regel nicht mehr als fünf betragen. Die Weitergabe von Archivgut an andere Nutzerinnen und Nutzer ist nicht zulässig.
- Es wird gebeten, Unterbrechungen und Beendigung der Nutzung bei der Aufsicht bekannt zu geben. In beiden Fällen sind die Archivalien in die dafür vorgesehenen Archivbehältnisse zu verpacken.
- Aus gesundheitlichen und konservatorischen Gründen wird empfohlen, sich vor Beginn und nach Beendigung der Nutzung die Hände gründlich zu waschen. Zur Handdesinfektion stehen in den Toiletten gegenüber Desinfektionsspender zur Verfügung.

Speyer, den 01.12.2018

Bischöfliches Ordinariat
- Bistumsarchiv -
67343 Speyer
Tel. 06232/162-256

Dr. Thomas Fandel, Archivdirektor i.K.